

Fernwärmeerzeugung Vergleich der Zahlengrundlagen

Raus aus der Steinkohle

Zahlen des Bündnis aus Veröffentlichungen der SWM



	2020	SWM Vorlage für 16.7.19 2023	2023
Engpaßleistung	[MW]	[MW]	[MW]
Nord 1+3	172,0	172,0	172,0
Nord2	0,0	0,0	0,0
Freimann GT	125,0	288,0	125,0
Süd GuD 1	260,0		260,0
Süd GuD 2	463,0	436,0	463,0
Süd Heizwerk	91,0	Welche	91,0
Nord Heizwerke	188,0	Leistungen	188,0
HW Freimann	262,0	wurden	262,0
HW Perlach	159,0	nicht	159,0
HW Schwabing	8,0	eingerechnet	8,0
HW Koppstr.	90,0	und	90,0
HW Kathi-Kobus	74,0	warum	74,0
HW Theresienstr.	204,0	nicht?	204,0
HW Gaisbergstr.	147,0		147,0
HW Freiham	65,0		65,0
Heizwerke (Summe)	1288,0	978,0	1288,0
Power2Heat Nord	40,0		40,0
Power2Heat Süd	10,0		10,0
Gesamtleistung (Geothermie langsam):	2.428,0	1.994,0	2.478,0

Warum sind diese Leistungsabgaben in der Beschlussvorlage für den 16.7.19 plötzlich deutlich niedriger?

So sollen GuD1+2 sowie Freimann GT nur gesamt 724 MW haben, GuD2 davon 436 MW (auch geringer als in anderen Veröffentlichungen der SWM)

Wo veröffentlichen die SWM falsche Informationen?

Spitzenlast (realistisch nötig)			-1563,9
Fernwärmelast im -16°C Besicherungsfall	-2000	-1980	-1980
Beim Ausfall von GuD2 (415MW) verringert sich die Gesamtleistung auf:	1965,0	1558,0	2015,0
Reserve oder Leistungsdefizit: (bei -16 °C und Ausfall der größten Anlage)	-35,0	-422,0	35,0
Mit Nord 2 als Reserve (bis zu 550 MW)	515,0	128,0	585,0

In jedem Fall kein Problem wenn Nord2 als Reserve betriebsbereit bleibt

<https://www.swm.de/privatkunden/unternehmen/energieerzeugung/heizkraftwerke.html>